

Germany-Stuttgart: Architectural and related services

OJ S 187/2018 28/09/2018

Contract award notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Landeshauptstadt Stuttgart, Hochbauamt

Postal address: Hauptstätterstr. 66

Town: Stuttgart

NUTS code: DE111 Stuttgart, Stadtkreis

Postal code: 70178

Country: Germany

Contact person: Abteilung 65-1 DLZ.3

E-mail: poststelle.DLZ3HBA@stuttgart.de

Telephone: +49 711/216/89974

Fax: +49 711/216/89843

Internet address(es):Main address: <http://www.stuttgart.de>**I.4. Type of the contracting authority**

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Neubau Mensa auf dem Campus Freiberg in Stuttgart – Vergabe von Leistungen für die Gebäudeplanung nach HOAI 2013 Teil 3 Abschnitt 1, § 34 Architektenleistungen, LPH 1-9

II.1.2. Main CPV code

71200000 Architectural and related services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Neubau Mensa auf dem Campus Freiberg in Stuttgart

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7.

Total value of the procurement

Value excluding VAT: 241 000,00 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE111 Stuttgart, Stadtkreis

Main site or place of performance: Stuttgart-Freiberg

II.2.4. Description of the procurement

Gebäudeplanung nach HOAI 2013, Teil 3, Abschnitt 1 (Architektenleistungen nach § 34 HOAI) LPH 1-9, für den Neubau einer Mensa für die Bertha-von-Suttner-Gemeinschaftsschule und die Helene-Fernau-Horn-Schule am Schulzentrum in Stuttgart-Freiberg.

Die Bertha-von-Suttner-Schule wird seit dem Schuljahr 2016/2017 als Gemeinschaftsschule geführt. Da Gemeinschaftsschulen verbindliche Ganztagsschulen sind, besteht hier ein erhöhter Bedarf an die Speiseversorgung.

Die Mittagessensversorgung der Helene-Fernau-Horn-Schule, als formelle Ganztagsschule, erfolgt derzeit im Bestandsgebäude. Aufgrund der hohen Nachfrage stößt die Helene-Fernau-Horn-Schule mit ihrer Essensversorgung zwischenzeitlich an ihre räumliche Kapazitätsgrenze. Aufgrund des Bedarfs der Gemeinschaftsschule (BvS) und der Situation der Ganztageschule (HFH) ist der Bau einer gemeinsamen Mensa auf dem Campus Freiberg erforderlich.

Für die Mensa ist eine Programmfläche von 404 m², zuzüglich Nebenflächen, zu Grunde gelegt.

Pro Tag sollen maximal 664 Essen, im 2-Schicht-Betrieb an die Schüler/innen ausgegeben werden. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 5,71 Mio. EUR.

Die Beauftragung erfolgt in Abhängigkeit der Projektgenehmigung durch den Gemeinderat der Stadt Stuttgart im Rahmen von Abrufverträgen. Der Auftragnehmer ist verpflichtet die Leistung bis einschließlich Leistungsphase 9 HOAI zu übernehmen, wenn das Vorhaben zur Realisierung kommt. Der Auftraggeber beabsichtigt die Leistungen stufenweise zu beauftragen. Ein Rechtsanspruch auf die Übertragung aller Leistungsstufen besteht nicht. Der Auftraggeber behält sich vor, das Verhandlungsverfahren gemäß § 17 VgV, nach der ersten Verhandlungsrunde abzuschließen.

Bei der Planung und Ausführung sind die Nachhaltigkeitskriterien des Landes Baden-Württemberg (nbbw.de) zu berücksichtigen.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Bürovorstellung / Weighting: 10

Quality criterion - Name: Präsentation Referenzprojekt des Büros / Weighting: 15

Quality criterion - Name: Präsentation Referenzprojekt des Projektleiters / Weighting: 20

Quality criterion - Name: Vorgehensweise beim anstehenden Projekt / Weighting: 30

Quality criterion - Name: Gesamteindruck der Präsentation / Weighting: 10

Price - Weighting: 15

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2018/S 014-028667](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Title:

Neubau Mensa auf dem Campus Freiberg in Stuttgart – Vergabe von Leistungen für die Gebäudeplanung nach HOAI 2013 Teil 3 Abschnitt 1, § 34 Architektenleistungen, LPH 1-9

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

05/07/2018

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 5

The contract has been awarded to a group of economic operators: yes

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: UKP-Hettich Architekten

Town: Sindelfingen

NUTS code: DE112 Böblingen

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Planungsgruppe Hallmaier

Town: Stuttgart

NUTS code: DE111 Stuttgart, Stadtkreis

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 241 000,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Der Auftraggeber stellt die Bewerbungsunterlagen in Form einer Excel- und PDF- Tabelle zur Verfügung. Die Bewerbungsunterlagen stehen unter (www.atrium-gmbh.de/downloads) bis zum Ablauf der unter Ziffer IV.2.2 genannten Frist zum Herunterladen bereit und sind nur auf diesen Weg erhältlich. Für die Abgabe des Teilnahmeantrags sind zwingend die von der Vergabestelle vorgegebenen Bewerbungsunterlagen zu verwenden und ausgefüllt abzugeben. Die vollständige ausgefüllte Bewerbungsunterlage mit Angabe der dort einzutragenden Punktzahl ist der Einreichungsstelle rechtsgültig unterschrieben zuzusenden. Die jeweiligen Angaben sind mit prüfbaren Unterlagen zu belegen und als Anlagen beizulegen. Ansprechpartner (Bauherrenvertreter) für Auskünfte zu den angegebenen Referenzprojekten sind zu benennen. Zusätzliche Unterlagen über die geforderten hinaus werden nicht gewertet. Bei punktgleichen Bewerbungen behält sich der Auslober vor, die Bewerber zu losen, die zur Verhandlung aufgefordert werden. Der Auftraggeber behält sich vor, bis zum Abschluss der Wertung der Teilnahmeanträge unvollständige bzw. fehlende Nachweise und Unterlagen sowie fehlende Eintragungen in den Teilnahmeformularen nachzufordern.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Postal address: Regierungspräsidium Karlsruhe, 76247 Karlsruhe
Town: Karlsruhe
Postal code: 76247
Country: Germany
E-mail: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telephone: +49 721926-4049
Fax: +49 721926-3985

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Postal address: Regierungspräsidium Karlsruhe, 76247 Karlsruhe
Town: Karlsruhe
Postal code: 76247
Country: Germany
E-mail: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telephone: +49 721926-4049
Fax: +49 721926-3985

VI.5. Date of dispatch of this notice

26/09/2018